

## **Mitgliederversammlung GRÜNE Stadt Zürich**

### **3. Oktober 2006, Helferei, 19.30 bis 22.00 Uhr**

**Anwesend** 20 Mitglieder (10 Entschuldigungen), 1 Gast, 2 Medienvertreter, ab 20.30h Kathrin Martelli, Benedikt Loderer, Beat Metzler

#### 1. Begrüssung und Verdankungen

Markus Kunz begrüsst alle Anwesenden zur Mitgliederversammlung. Er dankt Balz Bürgisser und Eva Virag Jansen für ihr Engagement, die beide aus der Leitung einer AG zurücktreten. Ein herzlicher Dank geht auch an Isabel und Peter Keller Baur für ihr Co-Präsidium in der Kreispartei 11/12. Neue Co-Präsidentinnen dieser Kreispartei sind Natalie Vieli und Simone Bertogg.

#### 2. Wahl der Stimmzählenden

Die Parteisekretärin wird die Stimmen zählen.

#### 3. MV Protokoll vom 11. Juli 2006

Das Protokoll wird genehmigt und Kathy Steiner verdankt. Das Traktandum 8 (Varia) wird vor die Pause genommen.

#### 4. Mitteilungen

**Gemeinderat** Die Fraktion hat für die Legislatur vier Schwerpunktthemen gesetzt. Es werden nächstens Gespräche mit der SP über eine engere Zusammenarbeit in der Legislaturperiode aufgenommen, in der eine knappe linke Mehrheit besteht.

**Junge Grüne** Keine Mitteilungen

**AG Frauen** beginnt im November einen Veranstaltungszyklus.

- 6. November: Frauen in der Politik mit Katharina Prelicz, Sonja Winkler, Karin Rykart
- 8. Januar 2007: Genderfragen
- 5. März 2007: Frauen in der Kultur (Filmregisseurin angefragt)

**GRÜNE Schweiz** Bis jetzt sind eher wenige Anmeldungen aus der Deutschschweiz für den Kongress der Europäischen Grünen in Genf vom 13./14. Oktober eingegangen. Anmeldungen sind immer noch möglich.

#### 5. Parteibudget 2007

Christoph Hug stellt das Budget für das Jahr 2007 vor. Für das KR-Wahljahr ist eine schwarze Null vorgesehen. Der Wahlkampf für den Regierungsrat ist Sache der GPZ und erscheint deshalb nicht im Budget.

**Antrag der Jungen Grünen** Sie beantragen, das Konto 329 (Beitrag an die Jungen Grünen) wieder auf Fr. 6'000 zu erhöhen, wie es bisher war. Begründung: Sie bauen jetzt eine Kantonalpartei und Bezirksparteien auf. Es gelingt ihnen (besser als der Altpartei) immer wieder, mit Aktionen prominent in die Medien zu kommen. Die Jungen Grünen engagieren sich stark in den Kreisparteien. Die KR-Kandidierenden der Jungen Grünen können den Wahlkampf nicht aus der eigenen Tasche finanzieren.

**Entgegnung des VS** Die Jungen Grünen bekommen neu Fr. 6'000 aus dem Fraktionsbeitrag und zusätzlich Behördenabgaben von ihren drei Fraktionsmitgliedern. Es steht ihnen somit mehr Geld zur Verfügung als bisher. Es fehlt auch eine Finanzplanung der Jungen Grünen.

**Beschluss** Mit 9 zu 8 Stimmen bei 1 Enthaltung nimmt die Mitgliederversammlung das vom VS vorgelegte Budget ohne Änderung an.

## 6. Parole Leutschenpark

Bernhard Piller stellt in einem Kurzreferat vor, wie der Netto-Objektkredit von Fr. 29,9 Mio für den Neubau des Leutschenparks verwendet werden soll.

Der hohe Grundstückspreis und die Altlastenproblematik des Areals geben Anlass zur Diskussion.

**Parolenfassung** Die Vorlage wird einstimmig gutgeheissen.

## 7. Varia

**Wettbewerb der AG Mobilität** Beim Wettbewerb am Zürcher Multimobiltag haben zwei Personen mit ihren Bällen 60 Punkte erreicht. Katharina Prelicz-Huber zieht das Los für den Hauptpreis. Es gewinnt Matthias Peter, der damit einen Gutschein für ein Wochenende in Braunwald bekommt.

**Vorstandsmitglied im MieterInnenverband** Balthasar Glättli vertritt die GRÜNEN im Vorstand des MV. Er stellt dieses Amt zur Verfügung. Interessierte können sich im Sekretariat bei Kathy Steiner melden.

## 8. «Wohin mit dem Kongresshaus?»

Nach der Pause debattieren Kathrin Martelli und Benedikt Loderer unter der Leitung von Beat Metzler („Tagblatt“-Redaktor) darüber, welches der beste Standort für das neue Kongresshaus sein könnte.

*Protokoll Kathy Steiner, 5. Oktober 2006*